

KODAK IM «UND-ZEITALTER» GEDRUCKTER KOMMUNIKATION

Da Digitaldruckmaschinen immer schneller und besser werden, wächst der Digitaldruck und hat den Wendepunkt für eine breite Akzeptanz längst erreicht. Allerdings kann der Hype um den Digitaldruck nicht darüber hinwegtäuschen, dass der traditionelle Druck auch heute noch vorherrscht und noch viele Jahre bestehen wird.

Text und Bilder: Kodak

Es ist tatsächlich so, dass der Digitaldruck laut *Smithers* immer noch weniger als 5% der gesamten weltweit gedruckten Seiten ausmacht. Druckereien in aller Welt haben Milliarden in Offsetdruckmaschinen und andere analoge Drucktechnologien investiert, die sie bis zum Ende ihres Abschreibungszeitraums und in den meisten Fällen noch lange darüber hinaus nutzen wollen. Ausserdem wird weiterhin in Offsettechnologie investiert, insbesondere in hochautomatisierte Bogenoffsetmaschinen.

Für clevere Drucker ist es keine Frage des Entweder-oder. Vielmehr wissen sie, dass sie sowohl analoge als auch digitale Produktionsmöglichkeiten benötigen, um sich dem wandelnden Markt zu stellen und anhaltend erfolgreich zu sein. Sie wissen, dass wir uns im «Und-Zeitalter» des Druckens bewegen.

Aber wie lassen sich traditionelle und digitale Drucktechnologie in betriebliche Abläufe integrieren? Es kommt darauf an.

Jedes Unternehmen ist anders, agiert in einem anderen Marktumfeld, hat andere Kunden und seine eigenen Geschäftsvisionen und -ziele. Deshalb ist es sinnvoll, sich für einen Partner zu entscheiden, der dabei hilft, Herausforderungen und Chancen einer Druckerei zu erkennen und eine effektive Strategie festzulegen.



Kodak scheint dafür qualifiziert, da das Angebot über das gesamte Spektrum einer Druckerei von Druckplatten über CtP-Systeme und Softwareplattformen für Workflows bis zum modernen Inkjet-Produktionsdruck reicht.

Ergänzung oder Erweiterung

Dabei können Druckereien zwei Strategien verfolgen: Ergänzung oder Erweiterung.

Bei der Strategie der Ergänzung wird der Inkjet neben vorhandenen Druckverfahren genutzt, um Teile eines Druckprodukts oder Teile des gesamten Produktionsvolumens eines Auftrags digital zu drucken (hybride Produktion). So werden zum Beispiel Buchblocks in Kleinauflagen kostengünstig im Inkjet produziert, während die Buchumschläge auf

einem Toner-Digitaldrucksystem gedruckt und veredelt werden. Ist das Volumen des Buchauftrags höher, kann der Inhalt der Bücher im Offset gedruckt werden.

Bei der auf Erweiterung ausgerichteten Strategie nutzt eine Druckerei den Inkjet, um neue Geschäftsfelder oder Marktsegmente zu erschliessen und/oder neue Produktionsmöglichkeiten anzubieten, die mit der bisher verfügbaren Drucktechnik nicht möglich sind. Das Leistungsspektrum könnte zum Beispiel um kleinere Auflagen als Ergänzung zu Grossauflagen im Offset oder um den Druck variabler Aufträge mit Personalisierung erweitert werden. Ein attraktives Segment für die variable Produktion im Inkjet ist die Herstellung von

Direktwerbung mit einer laut *I.T. Strategies* prognostizierten durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 8% für den Zeitraum von 2023 bis 2028.

Hardware, Software, Know-how

Da die meisten Druckereien den Grossteil ihres Umsatzes nach wie vor mit dem Offsetdruck erzielen, lohnt es sich hier besonders, hochwertige, effiziente und produktive Produkte zu verwenden. Das beginnt mit den prozessfreien *Kodak Sonora*-Platten, die die Druckformherstellung rationalisieren, nachhaltig sind und spürbare Kosteneinsparungen in Druckvorstufe und Druck ermöglichen. Darüber hinaus gewährleisten die Platten dank ihrer lokalen Fertigung einen ge-

ringen CO₂-Fussabdruck sowie zuverlässige Lieferung. Das *Kodak CtP*-Systemprogramm umfasst eine Vielfalt an Modellen, Automatisierungs- und Geschwindigkeitsoptionen, sodass Druckereien jeder Grösse und fachlichen Spezialisierung eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Plattenbelichterlösung finden. Die Lösungen können nachgerüstet werden, um eine hohe Produktivität zu erreichen, was zu hoher Investitionssicherheit über viele Jahre führt. Und die *Kodak Squarespot*-Bebildertechnologie bietet hohe Stabilität, Genauigkeit und Qualität.

Überzeugend: Continuous Inkjet

Kodak ermöglicht eigenen Angaben zufolge Inkjet-Produktionen ohne Kompromisse bei Qualität und Produktivität. Die *Prosper* Druckmaschinen und Eindruck-

systeme, die mit der Continuous-Inkjet-Technologie arbeiten, liefern hochqualitativer Drucke bei voller Produktionsgeschwindigkeit.

Die *Kodak Prosper Ultra 520* druckt bei voller Geschwindigkeit mit höchster Auflösung auch bei Anwendungen mit hoher Farbdeckung auf glänzend gestrichenem Papier. Mit der *Prosper 7000 Turbo* bietet *Kodak* mit drei optimierten Druckmodi eine Kombination aus Geschwindigkeit und Qualität auf glänzend gestrichenen Offsetpapieren.

Hybride Drucklösungen

Die *Prosper* Eindrucksysteme ermöglichen die Integration digitaler und traditioneller Druckverfahren und lassen so flexible, effiziente und kostengünstige Hybridlösungen entstehen. Sie ermöglichen die Ergänzung von Offset-, Flexo- und Tiefdruck-

maschinen sowie Weiterverarbeitungsanlagen um ein- bis vierfarbiges Inkjet-Eindrucke, ohne die Produktivität der gesamten Produktionslinie zu beeinträchtigen. Diese Option bietet den Nutzen von Flexibilität und Variabilität in der digitalen Produktion, um Kundenwünsche nach Personalisierung, Versionierung und Kontrolle zu erfüllen.

Das Inkjet-Portfolio wird durch wasserbasierte *Kodachrome* und *Ektacolor*-Tinten sowie *Optimax*-Primer vervollständigt.

Der Klebstoff einer <Und>-Lösung

Software ist der Schlüssel zur nahtlosen Integration traditioneller und digitaler Druckverfahren. *Kodak Prinergy* gilt als Drehscheibe einer <Smart Print Factory> und ermöglicht die zentrale Verwaltung von Aufträgen über

eine Schnittstelle. *Prinergy* wird zur Ansteuerung von CtP-Systemen für den traditionellen Druck verwendet und kann mit gängigen Digitaldruckmaschinen verschiedener Hersteller verbunden werden – darunter Modelle von *Canon, HP, Komori, Konica Minolta, Landa, Ricoh, Xerox* und natürlich *Kodak*. *Prinergy* verbessert die Automatisierung mit den *Prinergy Business Solutions*, die eine Vernetzung mit E-Commerce, ERP/MIS, CRM und anderer Software realisieren.

Wer sowohl die traditionellen als auch die digitalen Technologien versteht und weiss, welche Rolle sie bei der Rentabilität spielen können, wird mit den richtigen Offset- oder Digitaldrucklösungen in der <Und>-Ära des Drucks erfolgreich sein.

> www.kodak.com



Horizon BROSCHÜRENFERTIGEN IST UNSERE DNA

ICE STITCHLINER MARK IV SAMMELHEFTER DER NEUSTEN GENERATION

Der neue ICE Mark IV brilliert durch stärkere Performance beim Aufstossen, Rillen, Falzen, Heften und Schneiden, produziert vollautomatisch und intuitiv, lässt sich mit einem intelligentem, flexiblen Zusammentragssystem kombinieren und besticht durch seinen massiven Gusseisenmaschinenkörper.



Gietz & Co AG
Brüttisellerstrasse 8
CH-8305 Dietlikon
Schweiz

+41 44 835 33 33
info@gietz.com
www.gietz.com